

P.

Dr. phil. Julius Pabst,

seit 1. Januar 1856 Secretär und Dramaturg bei der Generaldirection der K. Sächs. musikalischen Kapelle und des Hoftheaters zu Dresden, Königl. Sächs. Hofrath, Ritter etc.,

geboren am 18. November 1817 zu Wilhelmsruhe bei Eitorf an der Sieg, Sohn des 1844 als Inspector des Königl. Schullehrer-Seminars und Director der K. Gewerbeschule in Erfurt verstorbenen Philosophen u. Pädagogen Karl Leopold Pabst.

„Die Furcht des Herrn ist der Weisheit Anfang.“ Ein Andachtsbuch in Poesie u. Prosa. Berlin, 1846. Eyssenhardt. XIV, 246 S. 25 Ngr.

Christliches Schatzkästlein Eigene Dichtungen Hamburg, 1848. Agentur des Rauhen Hauses. 383 S. 1 Thlr. 6 Ngr.

Ein Götterwettstreit. (Una gara de' Numi.) Festspiel zur Feier der Vermählung der Prinzessin Elisabeth, Herzogin zu Sachsen, und des Prinzen Ferdinand von Sardinien, Herzogs von Genua. Mit Einlagen aus deutschen und italienischen Dichtern und Componisten verschiedener Zeiten in 2 Abthlg. (In deutscher u. italienischer Sprache. Die Ouverture und die zur Handlung gehörige Musik ist vom Hofkapellmeister Reißiger.) Dresden, 1850. Meinhold u. S. 69 S.

Lebens- und Charakterumrisse Christoph Friedrich's von Ammon. Ein Wort der Veröhnung im Kampfe der Parteien. Dresden, 1850. Türck. 24 S. 4 Ngr.

Die letzten Tage von Pompeji. Große Oper in 4 Aufzügen, frei nach Bulwer's Roman. Musik von Aug. Pabst, (in der Deutschen Schaubühne 1865, 5. Heft, auch in besonderem Abdruck). Seither aufgeführt am Kgl. Hoftheater in Dresden und an den Stadttheatern zu Breslau und Königsberg i. Pr.

Armus und Albina. Festvorspiel zur Feier der Vermählung der Prinzessin Anna, Herzogin zu Sachsen, mit dem Erbgroßherzog Ferdinand von Toskana. Mit Musik vom Kapellmeister Reißiger. Dresden, 1850. Meinhold u. S.

Blüh' ewig fort, Du Haus Wettin! Festvorspiel zur frohen Begrüßung des Prinzen Georg, Herzogs zu Sachsen, und der Prinzessin Donna Maria Anna von Portugal. Ebendas. 1859.

Die Tonkunst und vier deutsche Meister. Dichtung mit lebenden Bildern. Chöre u. Musik von Gluck, Mozart, Beethoven und Weber. Ebendas. 1859.

An Körner's Grabe. Vaterländische Scene in 1 Akt. Musik-Arrangement vom Kapellmeister Dr. Julius Riek. Ebendas. 1863.

Wie es euch gefällt. Lustspiel in 5 Akten nach Schlegel's Uebersetzung für die Bühne eingerichtet. Ebendas. 1864.

Die Shakespeare-Feier. Nachspiel zu: „Wie es euch gefällt.“ Ebendas. 1864.

Die Trauer und der Nachruhm. Vorspiel zum Gedächtniß Meyerbeer's. Dresden, 1866. Liepsch u. R.

Festliche Glocken. Dichtungen zum Gedächtniß festlicher Stunden im Dresdener Hoftheater und im Kreise seiner Künstler und Freunde. (Zum goldenen Ehe-Jubiläum des Königs Johann und der Königin Amalia von Sachsen.) Dresden, 1872. Meinhold u. S.